

Es gibt in Deutschland eine Vielzahl an Organisationen und Institutionen, die sich mit Klimaschutz und Klimafolgenanpassung beschäftigen. Sie beobachten globale Entwicklungen, sind auf bestimmte Forschungsgebiete spezialisiert, engagieren sich im Naturschutz oder entwickeln Nachhaltigkeitskonzepte und deren Finanzierung, agieren lokal oder auf „Gras roots“-Ebene. Doch es gab bisher keine Organisation, die die unterschiedlichen Berufsgruppen im Themenfeld Klimaschutz und Klimafolgenanpassung systematisch miteinander vernetzt, gemeinsame Interessen bündelt und vertritt, ihre Arbeitsgebiete kennt, die daraus sich ergebenden übergreifenden Möglichkeiten erkennt und breitflächig auf lokaler und nationaler Ebene kommuniziert. Darum wurde am 16. September in Viernheim der Bundesverband Klimaschutz e.V. (BVKS) von 40 Gründungsmitgliedern aus ganz Deutschland ins Leben gerufen.

WOFÜR WIR EINSTEHEN

Der BVKS fördert den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung. Grundvoraussetzungen hierfür sind die gesellschaftliche Transformation zur Nachhaltigkeit, eine erfolgreiche und zügige Energiewende sowie das Erreichen der nationalen Klimaschutzziele.

Mit unserem Verband wollen wir deshalb Klimaschutzdienstleister, das bedeutet alle im Bereich Klimaschutz und Klimafolgenanpassung tätigen Berufsgruppen, bei ihren Aktivitäten unterstützen, ihre Bedarfe erfassen, ihre Erfolgsfaktoren aufzeigen, ihre Rahmenbedingungen herausstellen und gegenüber den Entscheidern in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft vertreten.

WARUM WIR HANDELN

Das Klimaschutzabkommen von Paris gibt uns das klare Ziel, die durchschnittliche globale Temperatur nicht über 1,5 °C bzw. 2,0°C steigen zu lassen. Hierzu sind gesamtgesellschaftliche und globale Anstrengungen notwendig. In den letzten Jahren entstanden deshalb - nicht zuletzt aufgrund der umfassenden Bundesförderung - zahlreiche Stellen im Arbeitsfeld Klimaschutz. Diese Entwicklung wurde durch die Erstellung von zahlreichen Konzepten, Studien und Maßnahmen flankiert.

Die Schaffung von - vielfach zeitlich begrenzten - Personalstellen ist unzureichend, wenn die StelleninhaberInnen, unabhängig in welcher Funktion und in welchem speziellen Aufgabenfeld sie tätig sind, nicht die für ihre tägliche und langfristige Arbeit notwendige Unterstützung erhalten und keine geeignete dauerhaften Rahmenbedingungen geschaffen werden. Aktuelle Konzepte, Studien und Maßnahmen binden zum Teil zu wenig die Praxiserfahrung auf der Umsetzungsebene mit ein.

Um die ambitionierten Klimaschutzziele zu erreichen, müssen Bund, Länder, Landkreise, Städte und Gemeinden ebenso wie Vereine, Verbände, Religionsgemeinschaften, NGOs und Unternehmen den Klimaschutz bedeutend stärker, dauerhaft und nachhaltig in ihren Strukturen verankern und darüber die Menschen vor Ort in diesen Prozessen mitnehmen. Mit der Gründung des Bundesverbands Klimaschutz bündeln wir die Expertise und die Erfahrung unserer Mitglieder aus der Praxis vor Ort, um gemeinsam mit allen Agierenden geeignete Rahmenbedingungen zu schaffen.

Damit kann zur gesamtgesellschaftlichen Transformation, zu nachhaltigen Lebensstilen und zu einer klimaneutralen Wirtschaftsentwicklung beigetragen werden.

UNSERER ZIELE

- Wir möchten das grundlegende Bewusstsein für die Relevanz von Klimaschutz und Klimafolgenanpassungen schärfen und damit mittelfristig konkrete Verhaltensänderungen und Investitionsentscheidungen bewirken.
- Wir streben an, die Themen „Klimaschutz“ und „Anpassung an die Folgen des Klimawandels“ verstärkt in Rahmengesetze auf Bundes- und Landesebene einzubringen.
- Wir werden die von Klimaschutzmaßnahmen generierte Wertschöpfung und den daraus entstehenden gesellschaftlichen Nutzen kommunizieren und dazu beitragen sie sichtbar zu machen.
- Wir möchten damit auch die Akzeptanz und Wertschätzung der Arbeit der Klimaschutzdienstleister und Berufsgruppen erhöhen.
- Wir werden uns dafür einsetzen, dass Personalressourcen im Bereich Klimaschutz und Klimafolgenanpassung dauerhaft und nachhaltig zur Verfügung gestellt werden.
- Wir treten dafür ein, dass die Finanzmittel auf allen Ebenen und für sämtliche klimarelevanten Handlungsbereiche erhöht werden.
- Wir werden eine Plattform zum Austausch aller im Bereich Klimaschutz und Klimafolgenanpassung tätigen Berufsgruppen aufbauen und betreuen.

UNSERE NÄCHSTEN SCHRITTE

- Wir werden als thematische und berufliche Vertretung bundesweit weitere Akteure und Berufsgruppen einbinden und gewinnen.
- Wir werden Bündnisse und Partnerschaften mit bereits etablierten Institutionen eingehen, um gemeinsam mit diesen, die Ziele und Aktivitäten des Bundesverbands zu vertreten und umzusetzen.
- Wir werden innerhalb des Verbandes thematische Arbeitskreise einrichten, die fachliche Stellungnahmen zu aktuellen Fragestellungen und Herausforderungen erarbeiten.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Wenn Sie Fragen zu unserem Verband haben oder Mitglied im Bundesverband werden wollen, stehen Ihnen die Vorstände gerne zur Verfügung:

1. Vorsitzende: Daniel Willeke, Mail: daniel.willeke@bundesverband-klimaschutz.de

2. Vorsitzende: Tatiana Herda Munoz, Mail: tatiana.herdamunoz@bundesverband-klimaschutz.de

Schatzmeisterin: Fabienne Mittmann, Mail: fabienne.mittmann@bundesverband-klimaschutz.de